

Nachträgliche Anlage 2: Ergebnis der Ortsbegehung vom 12. Oktober am Standort Berufskolleg

Am 12. Oktober 2021 fand eine Ortsbegehung am Standort Berufskolleg Niehler Kirchweg mit dem Landschaftsarchitekturbüro, dem Architekturbüro, der Projektsteuerung, dem Landschaftsplanungsbüro sowie dem Generalunternehmer der Baumaßnahme statt.

Ziel der Ortsbegehung:

Eine kritische Prüfung der 36 Bäume, die von der Baumaßnahme für das Berufskolleg (1. Bauabschnitt) betroffen sind, und die Festlegung von Maßnahmen zum Erhalt der Bäume, welche fachlich möglich und vertretbar sind.

Prüfung:

Im Rahmen des Ortstermins wurden zunächst nur die Bäume bewertet, die auf dem Grundstück des Berufskollegs stehen. Hierunter fallen 36 der 102 betroffenen Bäume. Es wurde bewertet, welche Bäume gegebenenfalls zusätzlich durch eine Umplanung oder Umpflanzung erhalten werden können.

Die 36 Bäume auf dem Grundstück des Berufskollegs wurden nach ihrer Baumvitalität beurteilt. Hierbei wird festgestellt, welche Schädigungen oder Krankheiten ein Baum aufweist. Mögliche Schäden sind zum Beispiel Rindenschäden, Totholz, Schiefstellung, einseitiger Kronenwuchs, Rußrindenkrankheit, Zwiesel et cetera.

Ergebnis für das Berufskolleg (1. Bauabschnitt):

- 6 von 36 Bäumen können erhalten bleiben
- 8 von 36 Bäumen können eventuell umgepflanzt werden
- 22 von 36 Bäumen müssen tatsächlich gefällt werden

22 zu fällende Bäume:

- 3 von 22 sind nicht erhaltenswert
- 14 von 22 zu fällenden Bäumen können nicht durch Umpflanzung gerettet werden

Ergebnis für die Realschule (2. Bauabschnitt):

- Das Ergebnis für die Realschule steht noch aus und wird entsprechend der Verfahren des ersten Bauabschnitts geprüft.

Auswirkungen:

Durch die Umplanungen kommt es zu einer Nutzungseinschränkung für die Kinder und Jugendlichen im pädagogischen und sportpädagogischen Bereich. Beispielsweise führt die Integration eines Baumes in den Parkoursbereich zu einer verkleinerten Fläche und bietet somit weniger Bewegungsraum für sportliche Aktivitäten.

Weiteres Vorgehen:

Die Baumaßnahme wird über den kompletten Verlauf, wie bei großen Baumaßnahmen üblich, von einer ökologischen Baubegleitung sowie eines Baumsachverständigen begleitet.

Die Abbrucharbeiten des Bestandsbaus am Berufskolleg werden planmäßig Anfang Dezember 2021 beginnen. Die möglichen Baumerhaltungsmaßnahmen können davon unabhängig erfolgen.